

Germany-Cologne: Network infrastructure

OJ S 51/2016 12/03/2016

Contract notice

Supplies

Directive 2004/18/EC

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Westdeutscher Rundfunk Köln (WDR), Anstalt des öffentlichen Rechts

Postal address: Westdeutscher Rundfunk, Zentraler Einkauf, Appellhofplatz 1

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

For the attention of: Herrn Frank Goemann

E-mail: zentraler.einkauf-350@wdr.de

Telephone: +49 221220-2175

Fax: +49 221220-5870

Internet address(es):

General address of the contracting authority: <http://www.wdr.de>

Additional information can be obtained from:

the abovementioned address

Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:

the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted: the abovementioned address

I.2. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.3. Main activity

Other: Medien

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description

II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority

Aufbau von Netzwerken für die Hochleistungsspeichersysteme der Rechenzentren.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Supplies

Purchase

Main site or place of performance: Köln.

NUTS code DEA23 Köln, Kreisfreie Stadt

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

II.1.4. Information about framework agreement

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Der WDR wird im Jahr 2016 in Köln 2 neue Rechenzentren errichten.

Die bauseitige Fertigstellung ist für August 2016 geplant. Damit in den neuen RZ-Räumen IT-Systeme betrieben werden können, muss die dafür benötigte Infrastruktur aufgebaut werden. Dazu zählt auch der Aufbau der SAN-Infrastruktur. Für den Aufbau werden neue SAN-Direktoren auf Basis von Brocade Technologie benötigt.

Bei den im Rahmen dieses Vergabeverfahrens angefragten Leistungen handelt es sich um:

- die Lieferung von SAN-Direktoren (Brocade-Technologie);
- den Einbau und die Inbetriebnahme der SAN- Direktoren;
- einen Herstellersupportvertrag über 5 Jahre.

Um zu gewährleisten, dass die neuen SAN-Direktoren sich vollständig in das bereits existierende zentrale SAN integrieren lassen und die bestehenden Methoden und Werkzeuge z. B. zur Verwaltung und zum Monitoring weiterhin verwendet werden können, werden die Leistungen herstellergebunden ausgeschrieben.

Voraussichtlicher Liefer-/Leistungstermin ist der 3.8.2016.

II.1.6. CPV code(s)

32424000 Network infrastructure

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: no

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

II.2.2. Information about options

II.2.3. Information about renewals

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

Gemäß Vergabeunterlage.

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Gemäß Vergabeunterlage.

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

III.1.4. Contract performance conditions

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: Der Bieter muss durch Unterschrift auf dem Angebotsvordruck erklären,

- dass der Bieter in das Berufs- oder Handelsregister eingetragen ist,
- dass gemäß § 6 EG Abs. 6 VOL/A bzw. § 6 Abs. 5 VOL/A über sein Vermögen weder ein Insolvenzverfahren noch ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet, die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist,
- dass sich sein Unternehmen nicht in Liquidation befindet,
- dass er nachweislich keine schwere Verfehlung begangen hat, die seine Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt,
- dass er die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Berufsgenossenschaft ordnungsgemäß erfüllt hat,
- dass ihm keine strafrechtlichen Verurteilungen seiner verantwortlichen Mitarbeiter wegen eines der in § 6 EG Abs. 4 VOL/A aufgezählten Tatbestände bekannt sind,
- dass er im Vergabeverfahren keine vorsätzlich unzutreffenden Erklärungen in Bezug auf seine Eignung abgegeben hat,
- dass gegen den Bieter keine Eintragung im Gewerbezentralregister bzw. bei ausländischen Bietern in ihrem Mitgliedstaat geführten vergleichbaren Register vorliegt.
- dass er die Verpflichtung zur Zahlung des Mindestlohns erfüllt und die Voraussetzungen von § 19 Mindestlohngesetz nicht vorliegen, d.h. er nicht wegen eines Verstoßes nach § 21 Mindestlohngesetz mit einer Geldbuße von wenigstens 2 500 EUR belegt worden ist.

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: — Eigenerklärung über: Gesamtumsatz des Unternehmens sowie der Umsatz aus Leistungen, die mit der zuvergebenden Gesamtleistung oder Teilen dieser Leistung vergleichbar sind, jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (Geschäftsjahre 2013, 2014, 2015 bzw., sofern die Umsätze für das Jahr 2015 noch nicht bilanziert wurden, für die Geschäftsjahre 2012, 2013, 2014). — Erklärung, dass der Bieter eine ausreichende Betriebshaftpflichtversicherung mit den folgenden Mindest-Deckungssummen hat bzw. im Fall der Zuschlagserteilung abschließen wird:

Personenschäden 2 000 000 EUR,
Sachschäden 1 000 000 EUR,
allgemeine Vermögensschäden 100 000 EUR.

Weiter ist zu erklären, dass die v. g. Mindest-Deckungssummen mit jeweils mindestens einer zweifachen Maximierung pro Versicherungsjahr zur Verfügung stehen.

Genauere Bedingungen sowie weitere Informationen sind dem Dokument „Vergabeunterlagen Aufbau von Netzwerken für die Hochleistungsspeichersysteme der Rechenzentren, WDR-Aktenzeichen: ZE-350-01/15“ zu entnehmen, welches bei der Vergabestelle angefordert werden kann.

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions:

Der Bieter hat Angaben über seine Unternehmensstruktur / Betriebsstätte zu machen. Dies umfasst mindestens:

- Anschrift,
- Organisationsstruktur,
- Umfang der Dienstleistungspalette,
- Anzahl der Mitarbeiter/innen,
- Anzahl der Mitarbeiter/innen der Betriebsstätte, welche die Leistung ausführt.

Zur Benennung ist die „Anlage – Unternehmensstruktur / Betriebsstätte“ der Vergabeunterlage zu benutzen.

Dem Angebot sind mindestens 3 vergleichbare Referenzen aus den letzten 3 Jahren zu Projekten/Aufträgen über die Lieferung und Installation von SAN-Direktoren (basierend auf Brocade Technologie) beizufügen.

An die Vergleichbarkeit werden folgende Kriterien gestellt:

- Lieferung und Installation von mindestens zwei SAN-Direktoren inkl. SAN-Blades.

Die Darstellung der Referenzen muss die folgenden Angaben enthalten:

- Name und Anschrift des Auftraggebers;
- Möglichst Angabe eines Ansprechpartners des Referenzkunden mit Telefonnummer;
- Auftragsbeginn/ Auftragsende;
- Auftragswert in TEUR;
- Gelieferte Hardware (Nur SAN-Direktoren Brocade-Technologie):

Hersteller, Artikelbezeichnung und Anzahl der SAN-Direktoren und Direktor-Blades;

- Ausgeführter Leistungsumfang;
- Kurzbeschreibung des Referenzprojektes/-auftrages (inkl. der Nennung wesentlicher Nachunternehmer mit prozentualer Angabe von Eigenanteil/Nachunternehmereinsatz).

Für die Angaben zu den Referenzen ist für jede der Referenzen die entsprechende „Anlage Firmenreferenz (1 bis 3)“ der Vergabeunterlage zu benutzen.

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Open

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

Lowest price

IV.2.2. Information about electronic auction

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

ZE-350-01/15

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

Time limit for receipt of requests for documents or for accessing documents: 8.4.2016

Payable documents: no

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

22.4.2016 - 15:30

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

until: 15.7.2016

IV.3.8. Conditions for opening of tenders

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland – Spruchkörper Köln

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@bezreg-koeln.nrw.de

Telephone: +49 2211473116

Fax: +49 2211472889

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: Der WDR weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag nur zulässig ist, soweit:

1. der Antragsteller den Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem WDR unverzüglich gerügt hat,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe

oder zur Bewerbung gegenüber dem WDR gerügt werden

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem WDR gerügt werden,

4. der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der

Mitteilung des WDR, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt wird.

Weitere Einzelheiten können § 107 GWB entnommen werden.

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Siehe Ziffer I.1)

VI.5. Date of dispatch of this notice

7.3.2016